



AFP/01/2014

Abschrift!

Protokoll

**über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Personal
am Dienstag, dem 07.10.2014, 16:00 Uhr,
im Großen Sitzungszimmer des Kreishauses A,
Kreishaus am Schloßplatz, 31582 Nienburg**

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 16:30 Uhr

Anwesend:

Stimmberechtigtes Mitglied

Herr KTA Jens Beckmeyer, 31592 Stolzenau
Herr KTA Wilhelm Bergmann-Kramer, 27324 Eystrup
Herr stellv. Landrat Heinz-Friedel Bomhoff, 31618 Liebenau
Herr KTA Bernd Brieber, 31608 Marklohe
Herr KTA Werner Cunow, 31608 Marklohe
Herr KTA Werner Dralle, 31547 Rehburg-Loccum

Vertretung für Herrn
KTA Henry Koch

Herr stellv. Landrat Jürgen Leseberg, 31636 Linsburg
Frau KTA Ute Paczkowski, 31623 Drakenburg
Herr KTA Friedrich Sieling, 31613 Wietzen
Herr KTA Dr. Ralf Weghöft, 31582 Nienburg

Anwesend ab
16:05 Uhr

Herr KTA Peter Westermann, 31600 Uchte

Verwaltung

Herr Landrat Detlev Kohlmeier,
Frau KVOR Brigitte Immel,
Frau KOAR Kerstin Schwill-Rudolph,
Frau KOAR Gun Dachs,
Herr KAR Gerd Pröstler,

als Protokollführer

Presse

Herr Stüben, "Die Harke",

Der Vorsitzende KTA Bomhoff eröffnet um 16:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Personal, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit des Gremiums sowie nachstehende Tagesordnung fest:

- TOP 1: Genehmigung des Protokolls aus der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Personal vom 12.06.2014
- TOP 2: 1. Nachtragsstellenplan für das Haushaltsjahr 2014 **2014/187**
- TOP 3: Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2014 **2014/182**
- TOP 4: Finanzstatusprüfung des Nds. Landesrechnungshofes **2014/180**
- TOP 5: Mitteilungen/Anfragen
- TOP 6: Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde

Zur Beglaubigung:

Der Vorsitzende	Protokollführer	Der Landrat
gez. Bomhoff	gez. Pröstler	gez. Kohlmeier
Kreistagsabgeordneter	Kreisamtsrat	Kohlmeier



Protokoll zu TOP 1

07.10.2014

**Genehmigung des Protokolls aus der öffentlichen Sitzung des Ausschusses
für Finanzen und Personal vom 12.06.2014**

Beschluss:

Das Gremium beschließt ungeändert.

Beratungsergebnis:

Einstimmig mit 1 Enthaltung

Beratungsgang:

ohne



Protokoll zu TOP 2

2014/187
07.10.2014

1. Nachtragsstellenplan für das Haushaltsjahr 2014

Beschluss:

Das Gremium beschließt ungeändert.

Der 1. Nachtragsstellenplan für das Haushaltsjahr 2014 wird beschlossen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig

Beratungsgang:

KVOR'in Immel stellt die Vorlage zum Nachtragsstellenplan vor.

Aufgrund der Zielvereinbarung zwischen dem Land Niedersachsen und den kommunalen Spitzenverbänden zum zeitnahen Abschluss der Ausweisung der Natura 2000-Schutzkulisse in Niedersachsen und der Stellenbemessung durch die Fa. Rambøll im Fachbereich 55, die ein Vollzugsdefizit festgestellt hat, ist es erforderlich den Stellenplan um 3,5 Stellen zu erweitern. 2,5 Stellen werden als zukünftig wegfallend ausgewiesen. Die jährlichen Kosten belaufen sich nach KGSt-Gutachten auf 241.000 Euro. Durch den Nachtragsstellenplan erhöht sich die Zahl der Stellen auf 561,166 Stellen. Mit dem Besetzungsverfahren für die unbefristete Stelle des Landespflegers wurde bereits begonnen, da für 2014 die erforderlichen Stellenanteile vorhanden sind.



Protokoll zu TOP 3

2014/182
07.10.2014

Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2014

Beschluss:

Das Gremium beschließt ungeändert.

Die Nachtragshaushaltssatzung und der Nachtragshaushaltsplan für 2014 werden beschlossen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig

Beratungsgang:

KOAR'in Dachs erläutert die Änderungen in der Nachtragshaushaltssatzung und im Nachtragshaushaltsplan 2014.

KTA Westermann erklärt, dass die Veränderung nicht so erfreulich, aber anhand der Ausführung nachvollziehbar ist. Nachhaltig verbessert hat sich das Volumen der Liquiditätskredite, das sich in der mittelfristigen Planung auf unter 10 Mio. Euro entwickelt.

KTA Leseberg stellt fest, dass der Nachtrag 2014 mit dem Jahresergebnis 2013 zusammen zu sehen ist. Der C-Track der BBS und der Sozialbereich haben zu dramatischen Verwerfungen geführt.

KTA Sieling stimmt Herrn Leseberg zu, was die Betrachtung 2013 und 2014 betrifft. Die Verschiebung des Baubeginns bei der Kreisstraße K139 kann zu einem besseren Ergebnis bei der Ausschreibung führen, ferner kann eine Winterbaustelle vermieden werden.

Auch KTA Bergmann-Kramer sieht einen Zusammenhang zwischen 2013 und 2014. Der C-Track ist als ein großer Brocken hinzugekommen. Der Stand der Liquiditätskredite ist auf einem guten Weg. Ggf. fällt das Defizit zum Jahresende etwas geringer aus. Seine Fraktion stimmt dem Plan so zu.



Protokoll zu TOP 4

2014/180
07.10.2014

Finanzstatusprüfung des Nds. Landesrechnungshofes

Beschluss:

Das Gremium nimmt Kenntnis.

Beratungsgang:

KTA Bergmann-Kramer stellt fest, dass sich die Prüfbemerkungen im Großen und Ganzen nur um formelle Dinge drehen.

KTA Leseberg erklärt, dass in den jährlichen Prüfungen des RPA die gleichen Hinweise stehen. Der Landesrechnungshof kommt daher zu den gleichen Ergebnissen.

KTA Weghöft stellt fest, dass der Jahresabschluss so schnell wie möglich erstellt werden sollte, um Erkenntnisse für die weiteren Planungen zu erhalten.

KOAR Schwill-Rudolph erläutert, dass der Termin für die Vorlage der Jahresrechnung ziemlich eingehalten wird. Die Prüfung im RPA erfolgt anschließend.



Protokoll zu TOP 5

07.10.2014

Mitteilungen/Anfragen

Beschluss:

Beratungsgang:

- ohne -



Protokoll zu TOP 6

07.10.2014

Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde

Beschluss:

Beratungsgang:

- ohne -